

Selbstdoping

Köln. Der ehemalige Profiboxweltmeister Felix Sturm wurde knapp drei Jahre nach seinen positiven Dopingtests von der Kölner Staatsanwaltschaft wegen »Selbstdoping« und »gefährlicher Körperverletzung« angeklagt. Für letzteres drohen ihm bis zu zehn Jahre Haft, für Selbstdoping bis zu drei Jahre. Er hat vor der Eröffnung des Verfahrens »die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben«, wie das Landgericht mitteilte. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344280.sonstiges-selbstdoping.html>